

Betriebsanweisung

GefStoffVO

F 8700

Datum:

Verantwortlich:

Arbeitsbereich:

Arbeitsplatz/Tätigkeit:

Ersthelfer:

Hersteller/ Lieferant: Winterhalter Gastronom GmbH · Winterhalterstraße 2–12 · 88074 Meckenbeuren

GEFAHRSTOFFBEZEICHNUNG

Natriumhydroxid, Kaliumhydroxid (vgl. Ätzkali), Natriumhypochloritlösung 1-5 % Cl aktiv

Andere Bezeichnung: Reinigungsmittel für gewerbliche, maschinelle Anwendung

Form: flüssig

Farbe: gelb - grün

Geruch: nach Chlor

GEFAHREN FÜR MENSCH UND UMWELT



Gefahr

Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.
Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
DE: Wassergefährdungsklasse (WGK) 1

SCHUTZMASSNAHMEN UND VERHALTENSREGELN



Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.



BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen/duschen.



BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.



BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen .
Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

Achtung! Nicht zusammen mit anderen Produkten verwenden, da gefährliche Gase (Chlor) freigesetzt werden können.

Gebrauchsanweisung beachten. Nicht mit anderen Produkten mischen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit nicht essen, trinken oder rauchen. Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Von Säuren fernhalten. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Schutzbrille (EN 166) und Schutzhandschuhe (EN 374) tragen. Bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät (EN 133). Von Kindern fernhalten. Nicht in Lebensmittelflaschen abfüllen.

VERHALTEN IM GEFAHRFALL



Feuerwehr: 112

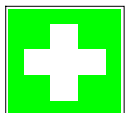
Geeignete Löschmittel: Schaum, Kohlendioxid (CO₂), Trockenlöschmittel, Wassersprühstrahl
Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl.

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid. Mit Säuren kann Chlorgas entstehen.
Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung verwenden.

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z. B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel).
Reste mit Wasser abspülen.

ERSTE HILFE



Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Nach Einatmen: Bei bestimmungsgemäßer Verwendung ist keine Exposition durch Einatmen zu erwarten. An die frische Luft bringen.

Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen. Beschmutzte Kleidung entfernen und vor Wiederverwendung waschen.

Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren

Nach Verschlucken: Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt hinzuziehen.

Giftnotruf Berlin Beratung in Deutsch und Englisch: Tel.: +49 30 30686-790

SACHGERECHTE ENTSORGUNG



In zugelassenen Behälter sowie gekennzeichneten Gebinden mit genauer Bezeichnung an die Entsorgungsstelle anliefern. Nur für Deutschland gilt: Verpackungen mit dem Symbol "Grüner Punkt" können über das DSD-System entsorgt werden.

Abfallschlüssel EAK: 150102